

Datenschutzerklärung

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung ist uns ein wichtiges Anliegen und erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, über die Sie sich z.B. unter www.bfdi.bund.de informieren können.

Im Folgenden erläutern wir Ihnen, welche Informationen wir auf Evoucho bei einem Vertragsschluss mit Ihnen erfassen und wie diese genutzt werden:

1. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck deren Verwendung

Bei Abschluss eines Vertragsverhältnisses (Kauf eines Gutscheins) bitten wir Sie um die Angaben folgender personenbezogener Daten:

- Daten, die Sie persönlich identifizieren wie Name und E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer,
- die Informationen zu Ihrem Zahlungsmittel,
- weitere personenbezogene Daten, zu deren Erfassung und Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind und die wir für Ihre Authentifizierung, Identifizierung oder zur Überprüfung der von uns erhobenen Daten benötigen.

Die genannten Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht von uns gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine längere Speicherung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

2. Weitergabe von personenbezogenen Daten

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Wir geben Ihre Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie eine ausdrückliche *Einwilligung* dazu erteilt haben nach (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO),
- dies für die *Abwicklung von Vertragsverhältnissen* mit Ihnen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO),
- eine *gesetzliche Verpflichtung* zur Weitergabe besteht (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO),
- die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen *erforderlich* ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO).

In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum.

Unsere Datenschutzbestimmungen stehen im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen und die Daten werden nur in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet. Eine Übermittlung in Drittländer findet nicht statt und ist nicht beabsichtigt.

3. Auftragsverarbeitungsvertrag

Wir haben mit Evoucho einen Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, in dem wir Evoucho verpflichten, die Daten unserer Kunden zu schützen und sie nicht an Dritte weiterzugeben.

4. Weitergabe von Daten an Zahlungsabwickler

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung wird mit dem nachstehenden Zahlungsdienstleister zusammengearbeitet. Ihre Bestelldaten werden im Rahmen der Zahlungsabwicklung – zweckgebunden auf die Zahlung – an den von Ihnen ausgewählten Zahlungsdienstleister weitergegeben, sofern dies für die Zahlungsabwicklung erforderlich ist. Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten ist hierbei jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.:

Bei Zahlung via „PayPal“ werden Sie nach der Bestätigung des Vertragsschlusses direkt über eine Schnittstelle an den Zahlungsdienstleister PayPal (Europe) S.à.r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg „PayPal“), weitergeleitet, wo Sie Ihre Zahlungsdaten eingeben und Ihre bei PayPal gewünschte Zahlungsart auswählen und die Zahlung sodann abwickeln können. Wir weisen darauf hin, dass hierfür die Datenschutzbestimmungen von PayPal gelten. Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch PayPal und zu Ihren Rechten entnehmen Sie bitte den PayPal-Datenschutzgrundsätzen (<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>).

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass PayPal sich, sofern PayPal in Vorleistung treten soll, aufgrund des berechtigten Interesses an der Feststellung Ihrer Zahlungsfähigkeit (Art. jeweils Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO) die Durchführung einer Bonitätsauskunft vorbehält. Hierfür kann PayPal Ihre Zahlungsdaten an Auskunfteien weitergeben. Das Ergebnis der Bonitätsprüfung in Bezug auf die statistische Zahlungsausfallwahrscheinlichkeit kann Wahrscheinlichkeitswerte (sog. Score-Werte) beinhalten, die auf Basis wissenschaftlich anerkannter mathematisch-statistischer Verfahren berechnet werden und in deren Berechnung unter anderem Anschriftendaten einfließen. Ihre schutzwürdigen Belange werden laut PayPal gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt. Nähere Informationen, insbesondere auch zu Ihren Rechten, entnehmen Sie bitte den hierfür geltenden Datenschutzgrundsätzen von PayPal (<https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/privacy-full>).

5. Betroffenenrechte

Auf Anfrage werden wir Sie gern informieren, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person gespeichert sind (Art. 15 DSGVO), insbesondere über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling.

Ihnen steht zudem das Recht zu, etwaig unrichtig erhobene personenbezogene Daten berichtigen oder unvollständig erhobene Daten vervollständigen zu lassen (Art. 16 DSGVO).

Ferner haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen (Art. 18 DSGVO).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO).

Darüber hinaus steht Ihnen das sogenannte „Recht auf Vergessenwerden“ zu, d.h. Sie können von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen (Art. 17 DSGVO).

Unabhängig davon werden Ihre personenbezogenen Daten automatisch von uns gelöscht, wenn der Zweck der Datenerhebung weggefallen oder die Datenverarbeitung unrechtmäßig erfolgt ist.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO haben Sie das Recht Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Sie haben zudem das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch zu erheben, sofern ein Widerspruchsrecht gesetzlich vorgesehen ist. Im Falle eines wirksamen Widerrufs werden Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls automatisch durch uns gelöscht (Art. 21 DSGVO).

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info@sponer.de

Bei Verstößen gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften haben Sie gem. Art. 77 DSGVO die Möglichkeit, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu erheben. Zuständige Aufsichtsbehörde ist sowohl der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (<https://datenschutz.hessen.de/>) als auch jede andere Aufsichtsbehörde.

6. Dauer der Datenspeicherung

Die erhobenen Daten werden solange bei uns gespeichert, wie dies für die Durchführung der mit uns eingegangenen Verträge erforderlich ist oder Sie Ihr Recht auf Löschung oder Ihr Recht auf Datenübertragung auf ein anderes Unternehmen nicht ausgeübt haben.

7. Datensicherheit

Wir sind um alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen bemüht, um Ihre personenbezogenen Daten so zu speichern, dass sie weder Dritten noch der Öffentlichkeit zugänglich sind. Sollten Sie mit uns per E-Mail in Kontakt treten wollen, so weisen wir Sie darauf hin, dass bei diesem Kommunikationsweg die Vertraulichkeit der übermittelten Informationen nicht vollständig gewährleistet werden kann. Wir empfehlen Ihnen daher, uns vertrauliche Informationen ausschließlich über den Postweg zukommen zu lassen.

8. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Reinhard Sponer,
Friedensstr. 14a
61118 Bad Vilbel
info@sponer.de